

Q-103.176 - Zugriff auf beliebige Archives mit dem Mail Access Server

Q-103.176 - Zugriff auf beliebige Archives mit dem Mail Access Server

aus Tobit KB importiert - vom 12.12.2002 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Ein Zugriff auf beliebige Archives soll eingerichtet werden.

Antwort

Die Alias-Liste dient dazu, beliebige DvISE Archives für den Zugriff über den Mail Access Server zu konfigurieren. Wie oben beschrieben, ist der Zugriff auf die Benutzer-Archives über den Mail Access Server ohne eine zusätzliche Konfiguration möglich. Wollen Sie jedoch auch weitere Archives über den Mail Access Server abfragen, so müssen Sie hierzuentsprechende Einträge in der Alias-Liste erstellen. Der hier festgelegte Alias-Name muss für den Mail Access als User-Name beim Mail Client angegeben werden.

Um einen neuen Eintrag in der Alias-Liste zu erzeugen, wechseln Sie in den Menüpunkt »Konfiguration -> Alias Liste« und drücken die Taste [EINFG]. Nehmen Sie anschließend die folgenden Einstellungen vor:

- **Login Alias**
Geben Sie hier den Alias-Namen an, unter dem der Zugriff auf das gewünschte Archive ermöglicht werden soll. Dieser Name kann frei gewählt werden und ist unabhängig von dem wirklichen Archive-Namen. Es ist lediglich darauf zu achten, dass dieser Name mit dem Eintrag im Feld »USERNAME« in der Zugangs-Einrichtung des Archives übereinstimmt (»Archive Eigenschaften -> Zugang« im Tobit InfoCenter).
- **Archive**
Geben Sie das DvISE Archive an, dessen Daten bei einem Zugriff ausgelesen werden sollen. Nutzen Sie dazu den Archive-Auswahldialog. Alternativ dazu können Sie auch den Pfad des Archives manuell eintragen. Hierbei ist die Angabe des kompletten Pfads inklusive Server- Name und Volume (unter NetWare) notwendig.
- **Dateianhang senden**
Bei Deaktivierung dieser Funktion werden Dateianhänge vom Mail Access Server generell ignoriert. Es wird also jeweils lediglich der Nachrichtentext empfangener eMails vom Mail Access Server abgeholt. Eventuelle Dateianhänge verbleiben auf dem Mail Host.
- **Archive Einträge löschen**
Sie können bestimmen, ob die Archive-Einträge, die über den Mail Access Server abgeholt werden, anschließend aus dem Archive gelöscht werden sollen oder nicht. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie wünschen, dass die entsprechenden Einträge entfernt werden. Wenn Sie diese Funktion deaktivieren, werden die Einträge nicht gelöscht, sondern lediglich als gesehen markiert.
- **Trackinginformation**
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn dem eMail Client die Message-Tracking-Informationen im eMail Header zur Verfügung stehen sollen. Über bestimmte Funktionen in dem Mail Client können dann z.B. Nachrichten als Einschreiben versendet werden, bei denen der Absender über das Öffnen der Nachricht durch den Empfänger informiert wird.

Die Message-Tracking-Funktionen können für den internen und den externen Nachrichtenverkehr genutzt werden. Beachten Sie jedoch, dass bei externem Versand entsprechende Rückmeldungen nur dann erzeugt werden, wenn die Gegenstelle (eMail Server) ebenfalls Message-Tracking-Funktionen unterstützt.

Alias-Einträge importieren

Wenn Sie mehrere Alias-Einträge gleichzeitig einrichten wollen, bietet sich die Import-Funktion an. Hierbei werden die Daten automatisch aus einer Textdatei ausgelesen und müssen nicht einzeln eingetragen werden. Erstellen Sie im Verzeichnis »DAVID\APPS\MASERVER\IMPORT« mit einem einfachen Text-Editor eine Datei mit dem Namen USER.TXT. In dieser Datei müssen die Daten der einzelnen Einträge zeilenweise aufgeführt werden.

An erster Stelle ist der gewünschte Alias-Name, dahinter, durch ein Semikolon getrennt, der komplette Pfad des abzufragenden Archives inklusive Server-Name und ggf. Volume anzugeben. Für verschiedene Standard-Archives können dabei die folgenden Konstanten verwendet werden:

Verzeichnis: